

Kreissporthalle in Sulgen wird saniert



Schramberg erhält 420 000 Euro Förderung für die Sportstättenanierung

Mit 420 000 Euro fördert das Land die Sanierung der Kreissporthalle in Sulgen. Solche kommunalen Sportstättenbauprojekte mit Zuschüssen vom Land sind seit der vergangenen Legislaturperiode ein Schwerpunkt der Landesregierung, das Sportland Baden-Württemberg zu erhalten und weiterzubringen.

„Die Landesförderung leistet einen entscheidenden Beitrag, vorhandene Sportstätten zu modernisieren und neue Projekte in Angriff zu nehmen. Wir geben damit ein Bekenntnis zum Sportland Baden-Württemberg ab und schaffen gemeinsam gute Bedingungen für den Trainings- und Spielbetrieb. Davon profitieren insbesondere Schulen und Vereine. Eine gut ausgebaute Infrastruktur sichert außerdem ein vielfältiges Sportangebot für Kinder und Erwachsene“, so die Pressemitteilung des Rottweiler Kreisvorstands der Grünen.

Förderfähig sind der Neubau und die Sanierung von Turn- und Sporthallen sowie von Sportfreianlagen wie Sportplätzen und Leichtathletikanlagen). Die Zuschüsse sind an die Voraussetzung gebunden, dass die Sportstätten vielfältig genutzt werden können. Die Hallen und Anlagen sollen sowohl für den Sportunterricht als auch für den Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen geeignet sein. Die Kreissporthalle Schramberg wird sowohl von Schulen als auch Vereinen für verschiedene Sportarten

wie Handball, Turnen und Leichtathletik genutzt.

Die jetzige Förderzusage für die Sanierung der Kreissporthalle Schramberg helfe daher gezielt den Vereinen vor Ort und komme der heimischen Bauwirtschaft und dem örtlichen Handwerk zugute, so die Kreis-Grünen.